Sommerlicher Spaß beim Gemeindefest

13.06.2023 14:27

Da wurden verschiedene Wurfspiele gespielt, mit Wasserspritzen Figuren weggeschossen, Parcours absolviert, Gewinnfragen beantwortet oder auch an Glücksrädern gedreht – beim Gemeindefest unter dem Motto „Mein Platz in der Gemeinde“ gab es wirklich viel zu entdecken. Natürlich durften auch Angebote zum Schlemmen und Genießen nicht fehlen. Insgesamt 38 Vereine, Verbände, Institutionen und Einrichtungen hatten sich angemeldet. Mit ihren vielfältigen Aktionen stellten sie sich und ihr Ehrenamt – den verschiedenen Themen-Plätzen zugeordnet – spielerisch vor. „Heute zeigt sich einmal mehr, was für eine bunte und vielfältige Gemeinde wir sind“, sagte Bürgermeisterin Ulrike Schmidt in ihrer Eröffnungsrede, bei der sie gemeinsam mit Bürgervorsteher Henry Danielski nicht nur Blumensträuße an

die Organisatorinnen Ramona Bücker und Dagmar Buschbeck überreichte, sondern allen Beteiligten dankte – dazu gehörten neben Silke-Ilse Stehnck aus der Verwaltung der Baubetriebshof für den Auf- und Abbau, die Feuerwehr und das Deutsche Rote Kreuz für den Einsatz vor Ort, die zahlreichen Aussteller:innen sowie natürlich auch die Besucher:innen. „Ich bin mir sicher, dass hier wirklich für jede und jeden etwas dabei ist“, wünschte sie allen Bürger:innen einen tollen Tag auf dem Gemeindefest und resümierte am Ende des Events. „Es hat wirklich viel Spaß gemacht – es gab so viele vielfältige Aktionen, dass ich während des Festes gerade eben so einmal die komplette Runde geschafft habe. Die Zeit verging einfach viel zu schnell.“

Auch die Gemeindeverwaltung selbst hatte – ebenso wie der Eigenbetrieb Kindertagesstätten –in diesem Jahr einen Stand angemeldet, an dem es beim Glücksrad nach der Beantwortung einer Quizfrage Verschiedenes wie Gutscheine für zwei örtliche Gastronomiebetriebe oder Henstedt-Ulzburg-Uhren als Hauptgewinne sowie Tassen, Jutebeutel, Holz-Jojos oder frische Äpfel als Trostpreise zu gewinnen gab. Auf die kleinen Besucher:innen warteten Mal-Tische, auf denen unter anderem das Gemeindewappen farbig gestaltet werden konnte. Ein „Azubi-Team“ war zudem vor Ort, um über die verschiedenen Möglichkeiten zum Berufseinstieg bei der Verwaltung zu informieren. Interessante Informationen, die sicherlich viele zum Nachdenken anregten, gab es auch bei der Gleichstellungsbeauftragten Svenja Gruber. Sie hatte eine Plane mit der Frage „Die Rente von Frauen ist 53 Prozent niedriger als die von Männern – Was denken Sie darüber?“ bemalt und verschiedene Antwortmöglichkeiten dazu gegeben. Mit Aufklebern lud sie die Besucher:innen dazu ein, ihre Meinung dazu abzugeben. „Ich kenne Frauen, die gerne mehr verdienen möchten.“, „Eigentlich finde ich das nicht gut.“, „Frauen arbeiten doch auch – nur erhalten sie kein Geld dafür.“ und „Vielleicht sollten sich Frauen und Männer Familienarbeit und Job gerecht aufteilen – halbe/halbe.“ bekamen dabei die meisten Stimmen. „Es war toll, mit so vielen Bürger:innen ins Gespräch zu kommen“, freute sich Svenja Gruber. „Und das Abstimmungsergebnis zeigt, dass nahezu alle finden, dass sich an der Einkommens- und Rentensituation von Frauen etwas ändern muss.“

Freiwillige Feuerwehr
Henstedt-Ulzburg

CDU

Spende von
dm-drogerie markt
HU-BEWEGT e.V.
600,00 €
10.06.2023
Spende von
dm-drogerie markt
400,00 €
Bürgerstiftung Hemstedt-Ulzburg
10.06.2023

We are friends!
We are friends!

Hauptgewinn-Frage

Die Rente von Frauen ist 53% niedriger als die von
Was denken Sie darüber?
* Darüber hab ich noch nie nachgedacht.
* Eigentlich finde ich das nicht gut.
* Ich finde es gerecht, dass Männer eine höhere Rente bekommen – sie arbeiten auch mehr.
Frauen arbeiten doch auch – nur erhalten kein Geld dafür.
Frauen arbeiten in Berufen, die schlechter werden –
weil hauptsächlich Frauen dort arbeiten.
einfach nicht im Haushalt arbeiten.
sich Frauen und Männer Familien
teilen – halbe/halbe.
ht mehr arbeiten.
hr arbeiten möchten.
verdienen möchten.
nen wie

Zurück Vorwärts

Nicht nur an den Ständen und Buden gab es viel zu erleben, auch auf der Bühne wurde ein vielfältiges Programm geboten. Moderator Sven Kantor führte mit viel guter Laune durch das Event. Viele Bürger:innen kamen bei strahlendem Sonnenschein in den Bürgerpark, um einen abwechslungsreichen Tag zu erleben. „Die 38 Vereine und Institutionen, die sich präsentierten, haben sich dabei in der Darstellung in diesem Jahr selbst übertroffen: Es gab überaus kreativ gestaltete Stände, an denen überall eine super Stimmung herrschte – das hat viele Besucher:innen angelockt und so kam es teilweise zu großen Ansammlungen vor den Aktionen“, zog Ramona Bücker Bilanz. „Insgesamt herrschte eine sehr entspannte und fröhliche Atmosphäre.“